

SITZUNGSVORLAGE		ORTSBAUAMT		
Nr. 132/2021	vom	12.07.2021		
Sitzung des		GR		
am		21.07.2021		
öff. (ö) / nichtöff. (nö)		ö		
Vorberatung (V)				
Entscheidung (E)		E		

TAGESORDNUNGSPUNKT:

Ausführungsbeschluss Dachsanierung ALS Nordbau

BESCHLUSSVORSCHLAG:

Die Dachsanierung des ALS Nordbaues wird entsprechend dem Planungskonzept des Planungsbüro PLAN-i architekten zugestimmt, die Ausführung beschlossen.

Ergebnis der Vorberatung:

1. im Ortschaftsrat
- wie Beschlussvorschlag
- wie Beschlussvorschlag mit folgenden Änderungen:
-

2. im BUA / AFSV
- wie Beschlussvorschlag
- wie Beschlussvorschlag mit folgenden Änderungen:
- wie Ortschaftsratsbeschluss
- wie Ortschaftsratsbeschluss mit folgenden Änderungen:

Darstellung des Sachverhalts:

Das beauftragte Planungsbüro PLAN_i architekten Herr Architekt Schenk hat in Abstimmung mit dem Büro für Statik Knaak & Reich Herr Dipl. Ingenieur Reich, die Flachdachsanierung ausgearbeitet.

Vorgesehen war nach dem Rückbau und der fachgerechten Entsorgung des Bestanddaches, der Einbau einer neuen Dampfbremse, einer Dämmung entsprechend den aktuellen Anforderungen des GEG, eine 2-lagige Abdichtung als Bitumenbahnen und als Auflage wieder eine Rundkieslage bez. ein extensives Gründach.

Nach den statischen Nachberechnungen wurde ersichtlich, dass mit den nun geltenden Dachlastannahmen für Schnee, weder eine Kiesauflage noch eine Dachbegrünung möglich ist, da die rechnerische Gesamtdachlastannahme weit überschritten wird. Bei Überschreitung wäre je nach Schneelage und dessen Beschaffenheit eine Dachräumung notwendig, welches sich in der Praxis jedoch nicht umsetzen lässt, bzw. eine Nutzungseinschränkung der darunter befindlichen Schulräumen zur Folge hätte.

Daher kann nun nur eine Gefälledämmung entsprechend den Vorgaben des neuen GEG und eine 2-lagige Abdichtung mit einer beschieferten Bitumenbahn erfolgen. Diese Ausführung entspricht den aktuellen durchgeführten Dachsanierungsarbeiten der Schwimmhalle und der Mehrzweckhalle.

Eine Aufstellung einer PV-Anlage ist aus den statischen Gegebenheiten nicht möglich, die bisher hierzu zur Verfügung gestellte Dachflächen werden freigeräumt.

Eine Baukostenermittlung nach DIN 276 vom Planungsbüro PLAN-i Architektennach ist der Vorlage beigelegt. Die bisher in der Kostengruppe 300 angenommenen Grobkostenschätzung in Höhe von 220.000.- € werden um ca. 30.000.- € überschritten, was insbesondere den aktuellen Preisindex widerspiegelt. Der geschätzte Gesamtkostenrahmen wird bisher noch eingehalten.

Weiterhin ist die Statische Ausarbeitung des Büro Knaak & Reich beigelegt.

Ortsbauamt

Dieter Sauter

Finanzierung:

Finanzieller Aufwand der vorgeschlagenen Maßnahme	350.000.- €
Haushaltsplanansatz 2021 I-1124-102	120.000.- €
Gesamtsumme	€
Verpflichtungsermächtigung (VE) nachzufinanzieren sind	
- als überplanmäßige / außerplanmäßige Ausgabe I	€
- als überplanmäßige / außerplanmäßige VE	- €
- Deckung durch Nachtragshaushalt	- €
Deckung durch Haushaltsstelle I-4241-002 Dachsanierung Härten- Sporthalle (Neuveranlagung 2022)	1.540.000.- €